## optiPoint 150 S

Konfigurationshinweise für den VoIP-Anbieter GMX

# SIEMENS

Global network of innovation

# Inhalt

1 Einführung	3
1.1 Voraussetzungen für die Konfiguration.	3
1.2 Vorbereitung für die Konfiguration	4
1.3 Konfiguration am Router	4
2 Konfiguration durchführen	5
3 Erweiterte Einstellungen	8
4 Aktivierung des Zeit-Servers (NTP-Funktion)	10
5 Verweisliste	11

# 1 Einführung

In diesem Dokument wird Ihnen die Anmeldung des optiPoint 150 S bei dem VoIP-Anbieter GMX beschrieben. Schritt für Schritt wird Ihnen erklärt, wie Sie Ihr optiPoint 150 S anmelden und welche Konfigurationsparameter am Gerät dafür eingetragen werden müssen.

Die Informationen in diesem Dokument enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, welche im konkreten Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen bzw. welche sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können.

Die verwendeten Marken sind Eigentum der Siemens AG bzw. der jeweiligen Inhaber.

#### 1.1 Voraussetzungen für die Konfiguration

Achten Sie darauf, dass Sie stets eine aktuelle Firmware-Version für das optiPoint 150 S installiert haben. Die aktuellste Firmware-Version finden Sie im Internet unter http://www.siemens.de/hipath/ > Downloads.

- Es muss ein betriebsbereiter DSL-Anschluss vorhanden sein. Bei intensiverer Nutzung Ihres VoIP-Anschlusses werden unter Umständen größere Datenmengen übertragen, was bei sogenannten Volumentarifen (Abrechnung nach Datenvolumen) zu höheren Abrechnungsbeträgen führen kann. Achten Sie deshalb darauf, dass Sie Volumentarife mit mindestens 5 - 7 Gigabyte Datenvolumen pro Monat zur Verfügung haben. Bei ausgeprägtem Surf- und Download-Verhalten wird jedoch die Einrichtung einer DSL-Flatrate empfohlen.
- Für die Anmeldung benötigen Sie folgende persönliche Daten (Die Zugangsdaten bekommen Sie von GMX übermittelt):
  - SIP-ID: Die SIP-ID entspricht Ihrer GMX-Rufnummer.
     Die Rufnummer setzt sich zusammen aus: 49+Ihre Vorwahl+Ihre Rufnummer, also z. B. 491234123456 (Achten Sie darauf keine führende Null (z. B. 0 1234 bei der Vorwahl) einzugeben).
  - **SIP-Passwort**: Das SIP-Passwort entspricht Ihrem GMX-Login-Passwort.
- Führen Sie, den jeweiligen Dokumentationen entsprechend, die notwendige Hardwareinstallation (z. B. Strom- und Netzwerkverbindung) durch.
- Nutzen Sie f
  ür das Web-based Management Tool des optiPoint 150 S den Microsoft Internet Explorer. Achten Sie darauf, dass Java Script im Microsoft Internet Explorer aktiviert ist.

### 1.2 Vorbereitung für die Konfiguration

 Wurde das optiPoint 150 S bereits vorher mit anderen Konfigurationseinstellungen genutzt, wird unbedingt empfohlen, das Gerät auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen. Nähere Angaben zum Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen finden Sie in der Administrationsanleitung des optiPoint 150 S (siehe: Verweisliste).



Die in diesem Dokument verwendeten Abbildungen des WBM Tool zeigen Standardeinstellungen nach dem Zurücksetzen des Telefons auf die Werkseinstellungen.

#### 1.3 Konfiguration am Router

- Es empfiehlt sich an Ihrem Router die DHCP-Funktion zu aktivieren. Für gewöhnlich ist DHCP bei den meisten Routern als Standard aktiviert. Bei Notwendigkeit einer statischen IP-Adresse finden Sie zur Konfiguration nähere Angaben in der Administrationsanleitung des optiPoint 150 S (siehe: Verweisliste).
- Um das optiPoint 150 S zusammen mit einem Router bei GMX nutzen zu können, müssen Sie unter Umständen ein sogenanntes **Port-Forwarding** (Portweiterleitung) in Ihrem Router einrichten.

Wenden Sie sich für nähere Informationen zur Router-Konfiguration an Ihren VoIP-Anbieter bzw. die jeweiligen Herstellerinformationen.

## 2 Konfiguration durchführen

Für die Konfiguration des optiPoint 150 S wird das Web-based Management Tool (WBM Tool) empfohlen. Nähere Hinweise zum WBM Tool erhalten Sie in der Administrationsanleitung des optiPoint 150 S (siehe: Verweisliste). Die hier aufgeführte Konfigurationsanleitung bezieht sich ausschließlich auf das WBM Tool des optiPoint 150 S.

 Starten Sie den Microsoft Internet Explorer. Öffnen Sie das WBM Tool des optiPoint 150 S, indem Sie die IP-Adresse des Geräts in die Adresszeile des Explorers wie folgt eintragen: http://###.###.### (# steht für die IP-Adresse des Geräts). Melden Sie sich als Administrator mit folgenden Standardwerten an:

User Name	admin
Password	123456

2. Das Hauptfenster des WBM Tool mit folgenden Informationen erscheint:

rmation	
System Up Time:	0 days, 0h 0m 17s
NTP Time:	NTP Time Not Available
IP Address:	192.168.1.9 (DHCP)
MAC Address:	00:11:f5:0c:83:b9
Application Version:	SIP version 1.22 (APP1)
Downloader Version:	1.03
SIP Status:	Error: Not configured
Phone Number:	

3. Öffnen Sie die folgende Seite: Network > Interface

DHCP Client:	⊙ On	Off
Host Name:		

Sollte DHCP nicht aktiviert sein, wählen Sie **On** aus und bestätigen Ihre Auswahl durch Anklicken der Schaltfläche **Save**.



Während der Konfiguration werden Sie ggf. mehrmals aufgefordert einen Neustart durchzuführen, indem Sie auf **Confirm** klicken sollen. Es wird empfohlen erst einen Neustart durchzuführen, wenn Sie alle weiteren Schritte durchgeführt haben. 4. Öffnen Sie die folgende Seite: SIP Setup > SIP Settings

Registrar IP address or DNS name: Server IP address or DNS name: Domain Name: Outbound Proxy Server: SIP Server Type:	H8000	Port: Port: Port:
Phone Number: Phone Name: SIP user ID: New SIP password: Confirm SIP password:		

Tragen Sie in die entsprechenden Eingabefelder folgende Werte ein:

Parameter	Wert	Erklärung
Registrar IP address or DNS name	sip-gmx.net	Hostname des SIP-Registrars (GMX).
Port	5060	Port-Nummer des SIP-Registrars.
Server IP address or DNS name	sip-gmx.net	Hostname des SIP-Servers von GMX.
Port	5060	Port-Nummer des SIP-Servers von GMX.
Domain Name	sip-gmx.net	Der Domain-Name von GMX.
Phone Number		Tragen Sie hier Ihre GMX-Rufnummer ein: 49+Ihre Vorwahl+Ihre Rufnummer, also z. B. 491234123456. Achten Sie darauf keine führende Null (z. B. 0 1234 bei der Vorwahl) einzugeben.
Phone Name		Tragen Sie hier Ihre GMX-Rufnummer ein. Die Nummer wird dem Angerufenen angezeigt.
SIP user ID		Tragen Sie hier Ihre GMX-Rufnummer ein: 49+Ihre Vorwahl+Ihre Rufnummer, also z. B. 491234123456. Achten Sie darauf keine führende Null (z. B. 0 1234 bei der Vorwahl) einzugeben.
New SIP password		Tragen Sie hier Ihr GMX-Login-Passwort ein.
Confirm SIP password		Tragen Sie hier erneut Ihr GMX-Login-Passwort ein.

Alle anderen Parameter können in der Werkseinstellung bleiben.



Wenn Sie auf der WBM Tool-Seite SIP Settings Einstellungen ändern und diese mit der Schaltfläche Save speichern möchten, müssen Sie vor dem Speichervorgang in die Eingabefelder New SIP password und Confirm SIP password erneut Ihr SIP-Passwort eintragen. Ohne das erneute Eintragen des SIP-Passworts ist die Anmeldung am SIP-Server nicht möglich.

- 5. Bestätigen Sie die eingegebenen Parameter durch Anklicken der Schaltfläche Save.
- Im Hauptfenster des WBM Tool öffnet sich folgende Ansicht: 6.

Please reboot	Confirm

Klicken Sie auf **Confirm**, um einen Neustart des Geräts einzuleiten.

Nachdem das optiPoint 150 S neu gestartet wurde, registriert es sich automatisch bei 7. GMX. Nach erfolgreicher Registrierung wird im Display des Geräts Ihre GMX-Rufnummer angezeigt. Das optiPoint 150 S ist nun bei dem VoIP-Anbieter GMX angemeldet und einsatzbereit.

# 3 Erweiterte Einstellungen

Unter Umständen kann es bei einigen wenigen Routermodellen und Firewalls nach der Konfiguration zu Verbindungsproblemen zwischen optiPoint 150 S und GMX kommen (bspw. in Form von Verbindungsaufbauproblemen oder Audioeinschränkungen). Führen Sie in diesen Fällen folgende Schritte aus und versuchen Sie erneut eine Verbindung zum SIP-Server herzustellen bzw. ein Gespräch einzuleiten:

1. Öffnen Sie die folgende Seite: SIP Setup > SIP Extensions

Register Expires:	1800	(SECs)
Session Timer:	0	(SECs)
Min-SE:		(SECs)
RTP Base Port:	8000	
SIP Transport:	⊙ UDP	O TCP
PRACK Support:	⊙ ON	O OFF
Appearance Line-Seize Support:	OON	💿 OFF

Tragen Sie in die entsprechenden Eingabefelder folgende Werte ein:

Parameter	Wert	Erklärung	
Register Expires	3600	Zeitraum in Sekunden bis zum Ablauf einer SIP- Registrierung.	
Session Timer	180	Zeitraum in Sekunden bis zum Ablauf einer SIP-Sitzung.	
Min-SE	100	Minimale Dauer einer SIP-Sitzung in Sekunden.	
RTP-Base-Port	5004	Die Basis-Portnummer für RTP-Daten.	

Alle anderen Parameter können in der Werkseinstellung bleiben.

2. Bestätigen Sie die Eingabe durch Anklicken der Schaltfläche Save.

#### 3. Öffnen Sie die folgende Seite: SIP Setup > STUN Settings

STUN:	⊙ On	Off
Server Address:		
Server Port:		

Tragen Sie in die entsprechenden Eingabefelder folgenden Werte ein bzw. aktivieren Sie folgende Optionen:

Parameter	Wert	Erklärung
STUN	On	Aktivierung der STUN-Funktion ( <b>S</b> imple <b>T</b> raversal of <b>U</b> DP over <b>N</b> AT).
Server Address	stun.gmx.net	Hostname des STUN-Servers von GMX.
Server Port	3478	Port-Nummer des STUN-Servers von GMX.

4. Bestätigen Sie die Eingabe durch Anklicken der Schaltfläche **Save**. Führen Sie einen Neustart durch, indem Sie auf **Confirm** klicken.

## 4 Aktivierung des Zeit-Servers (NTP-Funktion)

Die NTP-Funktion erlaubt die Synchronisation der Zeit- und Datumsanzeige des optiPoint 150 S über das Internet mittels eines Zeit-Servers. Der in der Tabelle aufgeführte NTP-Server wird von der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt (PTB) bereitgestellt. Andere NTP-Server sind zur Synchronisation von Zeit und Datum ebenso geeignet.

- Öffnen Sie das WBM Tool des optiPoint 150 S. Zur Einrichtung der NTP-Funktion können Sie sich sowohl als Administrator als auch mit eingeschränktem User-Profil anmelden.
- 2. Öffnen Sie die folgende Seite: User Setup > Localization

Time Server:	OOn	💽 Off
Time Server Address:		
Time Zone:	GMT +01:00	~
Daylight Saving:	OOn	⊙ Off
Date Format:	MM.DD.YY	~
Time Format:	12 Hours	~

Tragen Sie in die entsprechenden Eingabefelder folgende Werte ein bzw. aktivieren Sie folgende Optionen:

Parameter	Wert	Erklärung
Time Server	On	Aktivierung der Zeit-Server-Funktion (NTP-Funktion).
Time Server Address	ptbtime1.ptb.de	Hostname des Zeit-Servers.

Über die darauffolgenden Listenfelder und Optionsmöglichkeiten **Time Zone** (Zeitzone), **Daylight Saving** (Sommerzeit), **Date-** und **Time-Format** (Zeit- und Datumsformat) können Sie die Zeit- und Datumsanzeige des optiPoint 150 S Ihren geographischen Gegebenheiten anpassen.

3. Bestätigen Sie die eingegebenen Parameter durch Anklicken der Schaltfläche **Save**. Damit die Einstellungen sichtbar werden, nehmen Sie anschließend den Telefonhörer ab und legen wieder auf. Die Anzeige wird aktualisiert.

## 5 Verweisliste

In der Liste finden Sie Verweise auf Dokumentationen und sonstiger Quellen mit weiterführenden Informationen. Die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

- Administrationsanleitung für das optiPoint 150 S: Sachnummer: A31003-A2056-L153-\*-A9
- Bedienungsanleitung für das optiPoint 150 S: Sachnummer: A31003-A2056-L154-\*-19

Zum Ausdrucken finden Sie sämtliche Bedienungsanleitungen im Internet unter http://www.siemens.de/hipath/ > Downloads > Bedienungsanleitungen als pdf-Datei. Zum Lesen der Anleitungen benötigen Sie das Programm Adobe Acrobat Reader. Adobe Acrobat Reader finden Sie im Internet unter http://www.adobe.com/.

#### www.siemens.com/hipath

Die Informationen in diesem Dokument enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, welche im konkreten Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen bzw. welche sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind nur dann verbindlich, wenn sie bei Vertragsschluss ausdrücklich vereinbart werden.

Die verwendeten Marken sind Eigentum der Siemens AG bzw. der jeweiligen Inhaber. © Siemens AG 2006 Siemens Communications Hofmannstr. 51 • D-81359 München

Technische Änderungen vorbehalten. 27.10.06